

FORTBILDUNG IM BERUFSANERKENNUNGSJAHR

(Wahlbereich)

STRUKTUREN UND FORMEN DER SOZIALEN ARBEIT IN DER ALTENHILFE

Präsenzveranstaltung

15. April 2024, 09 – 16 Uhr

Kirche am Campus

Die Soziale Arbeit in der Altenhilfe zeigt sich sowohl in der direkten fachbezogenen Hinwendung zu älteren Menschen als auch im organisatorischen Rahmen. Die Organisationsebene zeigt im Rahmen moderner Gesellschaften eine Vielfalt an Konzepten und Modellen zur Förderung der Partizipation älterer Menschen und eine Vielfalt an Aufgaben der Sozialen Arbeit. Zwischen dem Bund, den Bundesländern und den Kommunen sind staatliche, gemeinnützige, wirtschaftliche und private Einrichtungen für ältere Menschen entstanden, die ein selbstbestimmtes Leben im Alter fördern und ermöglichen helfen.

Ziele der Veranstaltung sind:

- Die Relevanz des Themas „Strukturen und Formen der Sozialen Arbeit in der Altenhilfe“ darstellen und analysieren
- Einige ausgewählte Organisationen in ihrer Facharbeit sowohl gesellschaftlich als auch vor Ort in der Kommune vorstellen
- Kommunale Altenarbeit und deren Verankerung
- Die BAGSO e. V. vorstellen – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. - mit Sitz in Berlin - Vertretung der Senioren auf Bundesebene sowie das
- DZA e.V. – Deutsche Zentrum für Altersfragen e. V. – mit Sitz in Berlin
- Forschungseinrichtung des Bundes -
- Bildungswerke in den Kommunen und deren Angebote für das dritte und vierte Lebensalter
- Wohlfahrtsverbände – Caritas, Diakonie u. a. – und deren Dienstleistungen und Hilfsangebote für ältere Menschen

- Selbsthilfegruppen älterer Menschen und professionelle Selbsthilfe- kontaktstellen
- Vereine und Verbände älterer Menschen in den Kommunen und in ihrer Gesamtorganisation auf Landes- und Bundesebene

Referent/in:

Dr. Cornelia Wienken, Universität Vechta